



# Perspectives Challenge

## Wege zum (Traum-)Beruf

### In sieben Schritten zum Ziel:

-  **Schritt 1** - Berufswege kennenlernen ..... **4**
-  **Schritt 2** - Eine Vision entwickeln ..... **7**
-  **Schritt 3** - Stärken sichtbar machen ..... **10**
-  **Schritt 4** - Berufsfelder entdecken und erkunden ..... **12**
-  **Schritt 5** - Selbst aktiv werden ..... **17**
-  **Schritt 6** - Entscheidungen überdenken ..... **24**
-  **Schritt 7** - Nachdenken ..... **27**

**Ziel**

Ich kann mich als Teil meines Umfelds begreifen und meinen Platz darin finden.





# Perspective Challenge

## Wege zum (Traum-)Beruf

Arbeitsheft als Portfolio konzipiert

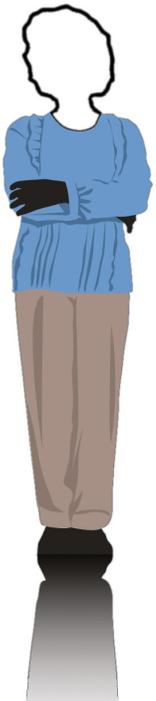
- Jugendliche setzen sich mit den eigenen **Stärken & Fähigkeiten, Wünschen & Interessen** auseinander
- Werden durch ihren **individuellen Ausbildungs- bzw. Berufsfindungsprozess** geleitet
- Eine **Ausbildungs- und Berufsentscheidung** wird vorbereitet



## Schritt 1 - Berufswege kennenlernen



- Fiktive **Berufsgeschichten** zeigen verschiedene Wege zum Beruf auf
- Welche **Handlungen & Aktivitäten** führen zum Berufsziel? → **Tipps!**



**Watchado:** Menschen (Berufstätige, Lehrlinge, Studierende) erzählen in **Videostories** von ihrem Job:

- Was würdest du deinem 14-jährigen Ich raten?
- Was ist das Coolste an deinem Job?
- Wie sieht dein Arbeitstag aus?
- Was ist dein Werdegang?

**Wegweiser zum Beruf** → Sammlung der hilfreichsten Erkenntnisse am Ende der Challenge

### Schritt 1: Berufswege kennenlernen

Was hat dich an den Berufswegen anderer am meisten beeindruckt?

Welche Top-Tipps helfen dir am besten weiter?



# Schritt 2 - Eine Vision entwickeln

## Bedürfnisse, Werte und Erwartungen

Ich bin unabhängig und kann viel selbst entscheiden und gestalten.		Selbstbestimmung
Ich arbeite in einem ruhigen Umfeld.		Ruhe
Ich arbeite mit Menschen zusammen, mit denen ich mich gut verstehe.		Gemeinschaft
Ich habe fixe Arbeitszeiten und klare Aufgaben.		Sicherheit
Ich kann bei schwierigen Aufgaben ohne Angst jemanden fragen und bekomme Hilfe.		Unterstützung

Gerechtigkeit Schönheit  
 Mut Freiheit Ehrlichkeit Sparsamkeit  
 Fleiß  
 Toleranz Höflichkeit Freundschaft  
 Verantwortung Ordnung  
 Gesundheit Humor Familie Genuss



**1. Bewerbungs-Baustein:** Fasse deine wichtigsten **Bedürfnisse, Werte und Erwartungen** in einem Satz zusammen.




---



---

Erwartungen an den Beruf	Das ist mir am wichtigsten.
abwechslungsreiche Tätigkeit	<input type="radio"/>
bekanntes Unternehmen	<input type="radio"/>
aufsteigen und sich weiterentwickeln können	<input type="radio"/>
Beruf mit Familie vereinbaren können	<input type="radio"/>
Zeit flexibel einteilen können	<input type="radio"/>
Job ist bei Freunden angesehen	<input type="radio"/>
Job ist in der näheren Umgebung	<input type="radio"/>
Stärken einsetzen können	<input type="radio"/>
gute Bezahlung	<input type="radio"/>
zusätzliche Anreize (Firmenhandy, freies Essen, Computer, ...)	<input type="radio"/>
genug Freizeit	<input type="radio"/>
neue und spannende Herausforderungen	<input type="radio"/>
ein Ziel verfolgen können	<input type="radio"/>
einen positiven Beitrag für die Welt leisten	<input type="radio"/>



## Schritt 2 - Eine Vision entwickeln

### Die 50-Millionen-Euro-Frage – Deine Vision

- Durch das Erträumen ihrer Vision nähern sich die Jugendlichen ihrem Berufsfeld / ihrer Berufsidee an
- WIE wollen sie ihre Zeit verbringen?
- Welche Motive und Werte liegen zugrunde?
- Welche Lebensziele werden sichtbar?





## Schritt 3 - Stärken sichtbar machen

- Eigene **Stärken erkennen, artikulieren und dokumentieren**
- Was macht dich **einzigartig**? → Fremdeinschätzung & Lobrede, Me-Card
- **Zusatzmaterialien im L-Band:** Stärken-Landkarte, 1-2-3-4-Spiel, [www.skillcards.at](http://www.skillcards.at), Stärkentier...

**me-card**

Name: \_\_\_\_\_

Mailadresse: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

sozial	kreativ
analytisch	handwerklich

Daran erkenne ich dich sofort: \_\_\_\_\_

Das schätze ich an dir: \_\_\_\_\_

Das kannst du richtig gut: \_\_\_\_\_

Das fällt dir besonders leicht: \_\_\_\_\_

Diese Erfolge hast du erzielt: \_\_\_\_\_

Dieses Tier/Objekt/Zeichen ist ein passendes Symbol für dich: \_\_\_\_\_

Dieser Beruf/Diese Tätigkeit passt zu dir: \_\_\_\_\_

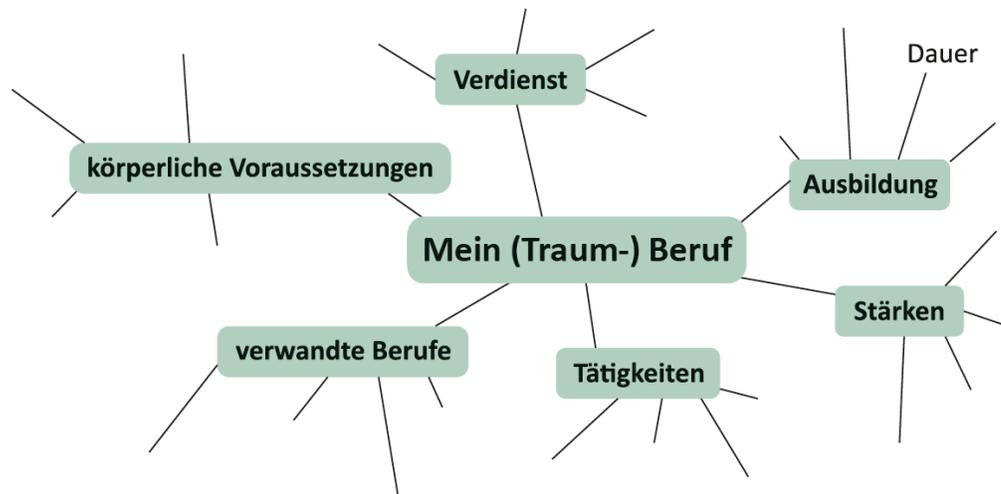
Das kannst du mit deinen Stärken machen: \_\_\_\_\_





## Schritt 4 - Berufsbilder entdecken und erkunden

- **Lehrberufe** entdecken
- **Berufsinteressentest** und **Berufsrecherche**:  
[www.jopsy.at](http://www.jopsy.at), [www.berufsinteressentest.at](http://www.berufsinteressentest.at),  
[www.bic.at](http://www.bic.at), [www.beruflexikon.at](http://www.beruflexikon.at) oder  
[www.digitaleberufe.at](http://www.digitaleberufe.at)
- **Matching** → eigene Stärken und Fähigkeiten mit den Anforderungen des Berufs abgleichen;  
**Passt der Beruf zu mir?**



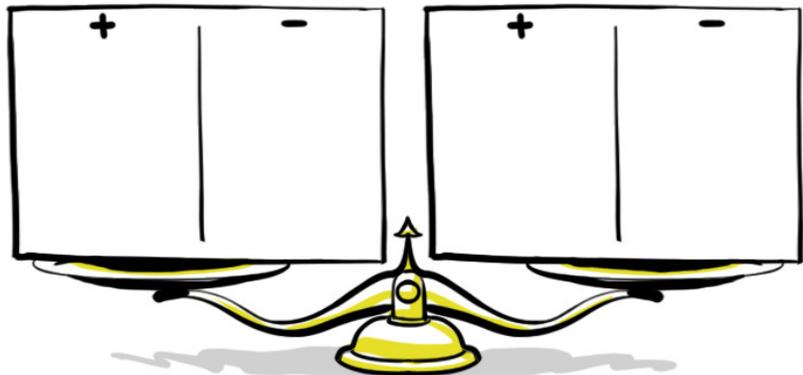


## Schritt 4 - Berufsbilder entdecken und erkunden

- **Berufsmosaik** → ein immer deutlicheres Bild vom passenden Beruf entsteht

Schreibe oder zeichne alle hilfreichen Informationen in die Mosaiksteine: deine Stärken, Fähigkeiten, Interessen und Erwartungen, für dich interessante Tätigkeiten, Berufsfelder und Ausbildungswege, Informationen über interessante Unternehmen, Personen, die dir weiterhelfen können, nützliche Websites, wichtige Kontakte, deine Ziele und Werte, nächste Schritte, ...

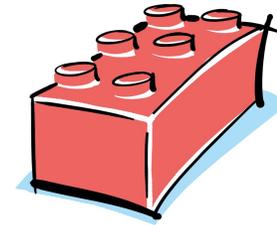
- Erste **Entscheidungen** treffen: Welcher Lehrberuf? Welche weiterführende Schule?  
→ Entscheidungswerkstatt (Plus-Minus-Liste, ABC-Liste, Entscheidungsmatrix, Blick in die Zukunft...)





## Schritt 5 - Selbst aktiv werden

- **Persönliche Geschichte** / Erfahrungen: Hobbys, Berufspraktische Tage...
- **Top-Bewerbung schreiben**
  - **Spiel** „Tops und Flops beim Bewerbungsschreiben“;
  - Vorlage; zuvor gesammelte **Bausteine** werden an den passenden Stellen eingefügt
  - „CV mit Esprit“-Vorlage und weitere Tipps zum **Lebenslauf** im L-Band



- **Bewerbungsgespräch trainieren**

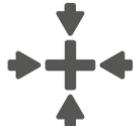
- Körpersprache und Verhaltenstipps
- Zirkusspiel
- Bewerbungsspiel



- „Team Challenge“ – Vorbereitung auf **Bewerbungstests**



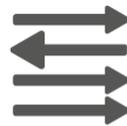
Communication



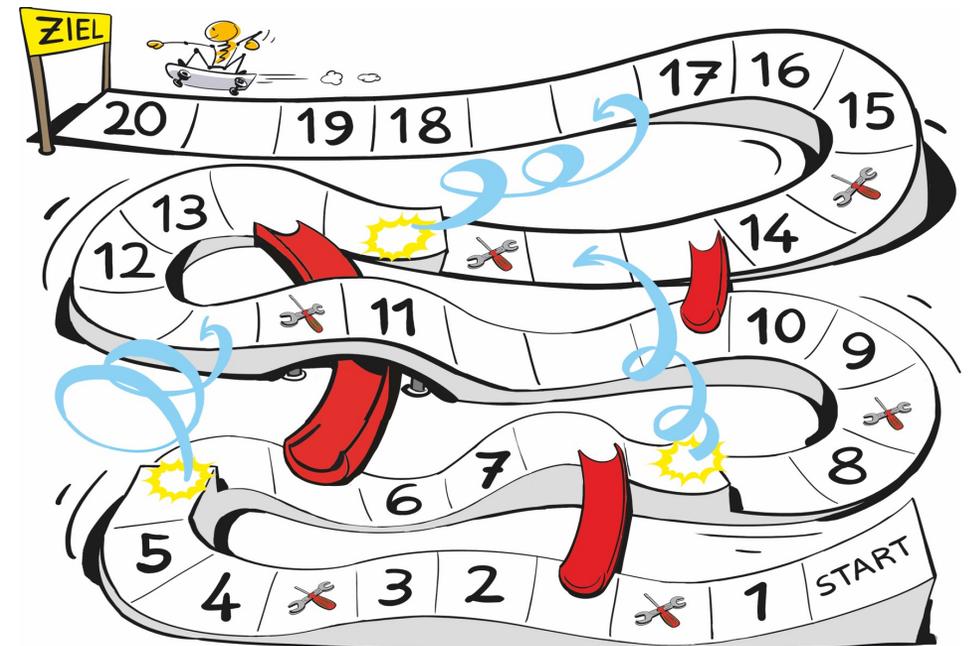
Collaboration



Creativity



Critical Thinking



# Team-Challenge

Wählt aus den Gegenständen 4 aus und erklärt, wie ihr mit ihrer Hilfe Schiffe oder Flugzeuge auf euch aufmerksam macht.

Decke

Stift

Flasche

Buch

Kiste

Gitarre

Regenschirm

Seil

Luftmatratze

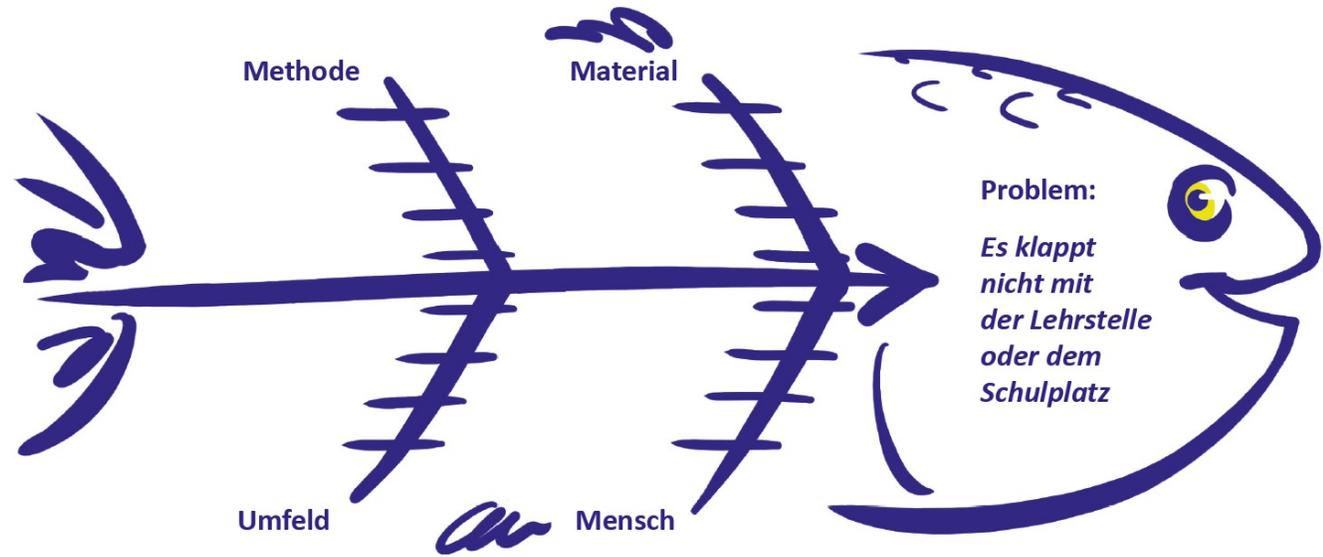
Fahrrad





## Schritt 6 - Entscheidungen überdenken

- Wenn es mit der Lehrstelle / dem Schulplatz nicht gleich klappt... → **Ursachen** herausfinden!



- **Mutmach-Tipps**

- **Entscheidungen überdenken** und neue Schritte setzen

Berufsorientierung ist ein längerer Weg. Manchmal kommst du zu Abzweigungen und musst für dich entscheiden, wie es weiter geht. Manchmal musst du Umwege machen. Sei neugierig, was sich links und rechts des Weges bietet.

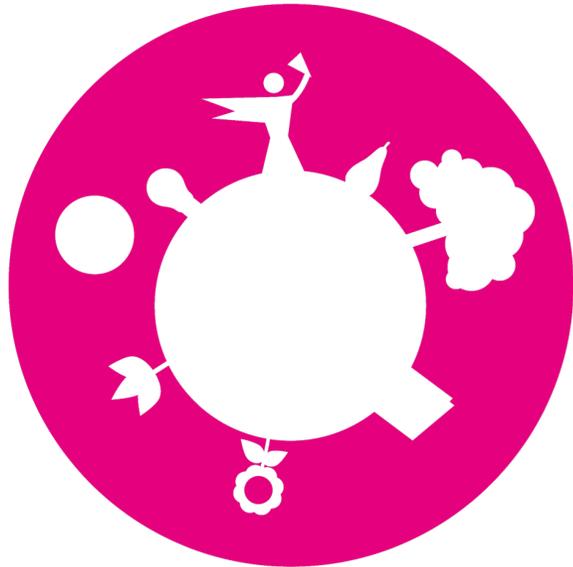


## Schritt 7 - Nachdenken

*„Was vor uns liegt und was hinter uns liegt, ist nichts im Vergleich zu dem, was in uns liegt.  
Wenn wir das, was in uns liegt, nach außen in die Welt tragen, geschehen Wunder.“ (Thoreau)*



# Frage an euch



Wie könnt ihr die „Perspectives Challenge – Wege zum (Traum-)Beruf“ **an eurer Schule einsetzen?**

- Welche Möglichkeiten gibt es?
- Welche Übungen sind besonders nützlich?
- Wie kann es im Team aufgeteilt werden?

